

Das Original
Ein Produkt der spi marine

Segeln, Wind und Meer

TinyAIS Radar

Sehen und gesehen werden

Gefahr droht auf See immer dann, wenn Position, Kurs und Geschwindigkeit anderer Schiffe in der Nähe nicht bekannt sind. AIS ist daher ein erheblicher Fortschritt für Ihre Sicherheit. Durch die empfangenen Informationen können Sie sich besser auf benachbarte Schiffe einstellen und rechtzeitige Kurswechsel vornehmen.

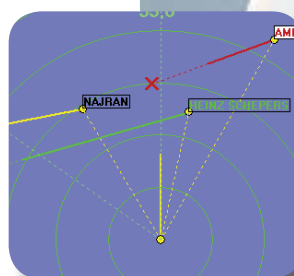
Mit AIS „sehen“ Sie die rasende Schnellfähre schon in ca. 20 Seemeilen Entfernung und nicht erst dann, wenn sie schon vor Ihnen vorbeirauscht. Es gibt viele Anbieter von Navigationssoftware, die in ihren Karten AIS-Signale auswerten. In bestimmten Fällen werden die AIS Informationen so in die Seekarte projiziert, dass eine schnelle Reaktion auf potentielle Gefahr kaum möglich ist. Die Anzeige im Gesamtbild der Karte, in der alle möglichen anderen Informationen

enthalten sind, ist nicht auf Anhieb zu differenzieren.

SPI Marine hat eine Alternative entwickelt, die zusätzlich zur Seekarte, die erhaltenen AIS-Signale in einem Fenster darstellt, das sich

an einer Radar-Darstellung orientiert. Optional können die Daten auch direkt in Google Earth angezeigt werden. Sie können diese Software separat oder mit unserem AIS Receiver respektive Transponder erwerben.

ÜBERSICHTLICH
EINFACH ABZULESEN
ZOOMFÄHIG
SKALIERBAR
ANZEIGEFILTER



AIS Radar von SPI markiert mögliche Kollisionsgegner in roter Farbe. Mit einem Blick auf den Bildschirm erkennen Sie sofort die Schiffe, die Ihnen aufgrund ihres Kurses und ihrer Geschwindigkeit gefährlich werden könnten. Zusätzlich wird angezeigt, an welchem Punkt und wann Sie die Kurslinie dieser Schiffe mit welchem Sicherheitsabstand queren, falls Kurse und Geschwindigkeiten beibehalten werden.

AIS Radar errechnet laufend die Entfernung zum Punkt der dichtesten Annäherung (CPA = Closest Point of Approach) sowie die Zeit bis zu diesem Punkt (TCPA). **Wie in der Berufsschifffahrt werden Sie rechtzeitig gewarnt, wenn definierte Grenzwerte unterschritten werden.**



Das leistet die AIS-Radar von SPI Marine

- Warnung vor möglichen Kollisionsgegnern (rotes Symbol und Kurslinie)
- Anzeige von Zeitpunkt und Ort der möglichen Kollision
- Anzeige von Sicherheitsabstand und Zeit beim Kreuzen der Kiellinie des „Gegners“
- Anzeige aller erkannten AIS-Objekte in UKW Reichweite
- automatische Berechnung von Entfernung und Peilung zum Objekt
- automatische Berechnung der dichtesten Annäherung (CPA)
- automatische Berechnung der Zeit bis zur dichtesten Annäherung (TCPA)
- Anzeige aller empfangenen Objekt(Schiffs)informationen
- Sortierfunktionen nach allen empfangenen AIS-Daten
- simultane Detailbeobachtung von 2 ausgewählten Objekten
- Filter zum Ausblenden „schlafender“ oder „ungefährlicher“ Objekte
- Warnung vor Schiffen, die in der derzeitigen Zoom-Stufe nicht sichtbar sind
- Akustischer Alarm bei „neuen“ Schiffen
- Akustischer Alarm bei „gefährlichen“ Schiffen (Kollisionsgegnern)
- Endlos-Alarm für Einhandsegler
- automatische Löschung nach einstellbarem Zeitintervall
- stufenloser Zoombereich von 0,5 bis 120 Seemeilen
- AIS „Radar-Monitor“ skalierbar bis zur vollen Bildschirmgröße
- Linienstärken, Farben und Hintergrundbild wählbar
- Automatische Speicherung der Schiffsdaten zur schnellen Wiederkehr-Identifikation
- eigenes Schiff wie beim Radar immer zentriert
- COG UP oder North UP Darstellung
- manuelle Positionierung, falls kein GPS Signal verfügbar
- Kontrollfenster der empfangenen AIS- und GPS-Daten (NMEA Meldungen)